



<https://biz.li/2ky9>

JUGENDLICHE HANTIEREN MIT GEFUNDENER SOFTAIR-WAFFE AM CALENBERG CENTER HERUM

Veröffentlicht am 16.12.2022 um 11:27 von Redaktion LeineBlitz

Zu einem Einsatz mehrerer Funkstreifenwagen im Bereich der Koldinger Straße kam es am gestrigen Donnerstag gegen 13 Uhr. Hintergrund war der Hinweis eines aufmerksamen Zeugen, welcher mitteilte, dass sich in der Nähe der dortigen Tankstelle drei Jugendliche/junge Erwachsene aufhalten und mit einer Schusswaffe hantieren sollen. Die Personen sollen sich auch schon auf dem Gelände der Tankstelle aufgehalten haben. Durch den ersten eintreffenden Funkstreifenwagen konnten diese drei Personen an der dortigen Bushaltestelle angetroffen werden. Aus Gründen der Eigensicherung wurden die drei Personen aufgefordert, sich auf den Boden zu legen und die Hände zu zeigen. Dem kamen sie auch nach. Es stellte



sich heraus, dass es sich um zwei Jugendliche und ein Kind handelte. Bei einem der Jugendlichen wurde eine Schusswaffe aufgefunden. Eine Überprüfung ergab, dass es sich um eine Softair-Waffe handelte. Bei den drei Beteiligten handelt es sich um zwei 14-jährige und einen 13-jährigen Jungen aus Hannover. Die drei Beteiligten erklärten, dass sie die Waffe am Calenberg Center zwischen Einkaufswagen gefunden hätten. Sie hätten dann ohne weitere Hintergedanken mit der Waffe herumgespielt. Ermittlungen und Befragungen bei den Zeugen ergaben, dass es keine Anhaltspunkte für eine geplante Straftat mit der Waffe gab. Die Waffe wurde sichergestellt und es wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Nach Rücksprache mit den Erziehungsberechtigten wurden die Beteiligten vor Ort entlassen. Die aufgefundenen Waffe ist im ersten Augenblick nicht von einer "echten" Schusswaffe zu unterscheiden. Erst eine genauere Betrachtung ergibt dieses Resultat. Dies und die mögliche Gefahr die aus diesem Hantieren für die Beteiligten entstanden ist, wurde ihnen eindringlich erläutert.